

## Durchführungsbestimmungen flexibler Spielbetrieb Junioren Saison 2023/2024

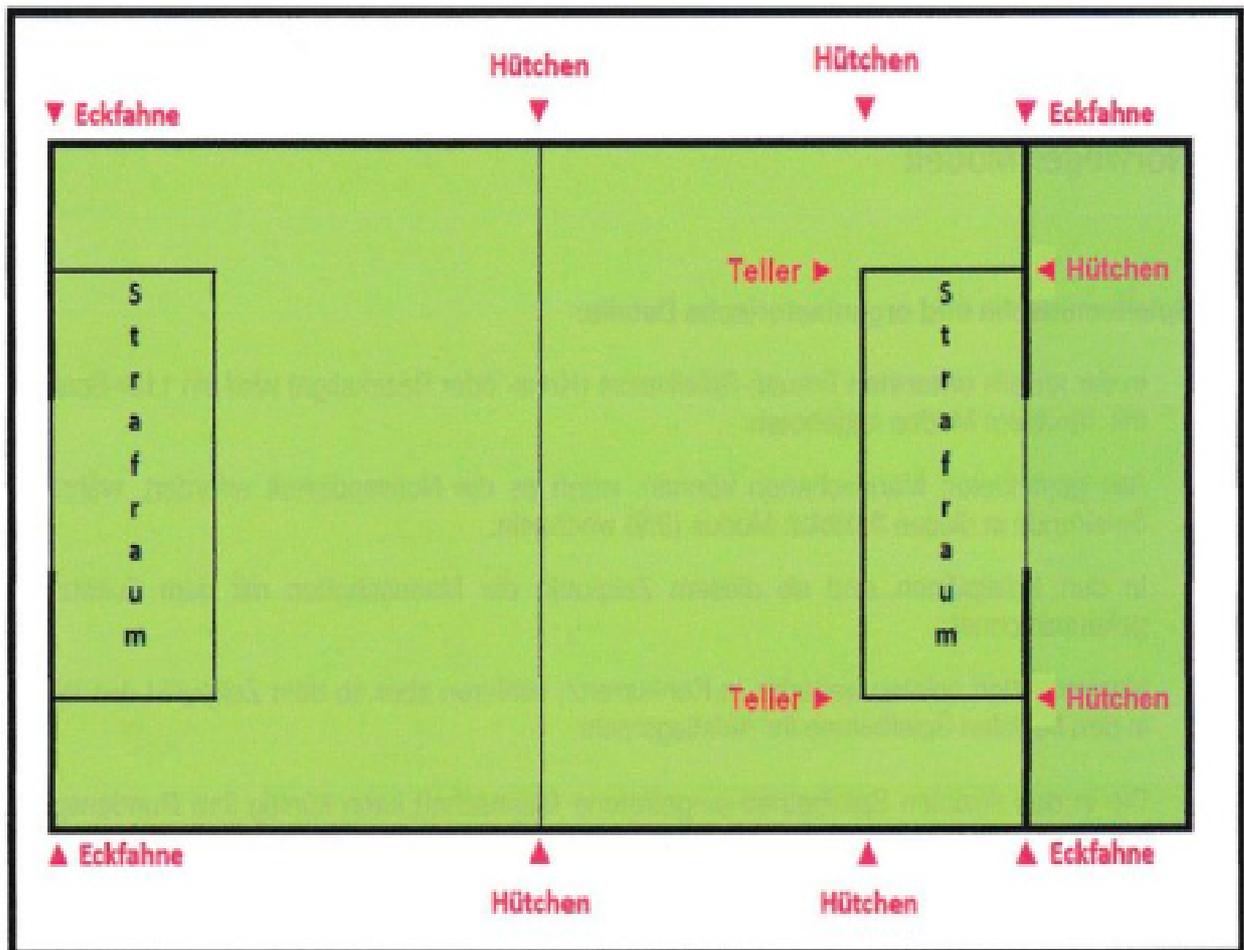
Die nachfolgenden Regelungen sind nur in der untersten Spielklasse im Bezirk anzuwenden (A- bis C-Jun.) (9:9); (D-Jun. (7:7));

### Spieltechnische und organisatorische Details

- Es wird ein 11er /9er-Spielbetrieb mit flexiblem Modus angeboten.
- Alle gemeldeten Mannschaften können, wenn es die Notwendigkeit erfordert, während der Spielrunde in diesen flexiblen Modus (9:9) / (7:7) wechseln.
- Hat diejenige Mannschaft, die den flexiblen Spielbetrieb angemeldet hat, am Spieltag mehr als 11 (9) Spieler zur Verfügung kann mit Zustimmung des Gegners 11/ (9) gegen 11/ (9) gespielt werden.
- In den Spielplänen sind ab diesem Zeitpunkt die Mannschaften mit dem Zusatz „(flex)“ gekennzeichnet.
- Mannschaften spielen weiterhin in Konkurrenz, verlieren aber ab den Zeitpunkt des Wechsels in den flexiblen Spielbetrieb ihr Aufstiegsrecht.
- Die in den flexiblen Spielbetrieb eingetretene Mannschaft kann künftig ihre Rundenspiele als 9er/7er- oder 11er/9er-Mannschaft – je nach am Spieltag zur Verfügung stehenden Zahl an Spieler(innen)- spielen.
- Will eine Mannschaft in verminderter Mannschaftstärke (9: 9) / (7:7) spielen, muss sie dies bis **spätestens Mittwoch** (bei Freitagsspielen) **und bis Donnerstag** (bei Wochenendspielen Sa.. und So.), ansonsten bei Wochentagspielen (Mo. bis Do.) **2 Tage vor** dem Spiel dem jeweiligen Gegner und Spielleiter über (BFV-Postfach) mitteilen.
- Wen am vorangegangenen Mittwoch/Donnerstag also zwei Tage vor dem Spiel keine andere Vereinbarung getroffen wurde, wird im Normalspielbetrieb (11:11) / (9:9) gespielt. Um weiterhin die Aufstiegschancen zu wahren, kann eine Mannschaft auch im 11er/9er-Spielbetrieb bewusst mit reduzierter Spielerzahl beginnen.
- Sollte eine Mannschaft die gesamte Saison in verminderter Mannschaftstärke (9:9) / (7:7) spielen wollen, genügt zur Fristwahrung eine Nachricht an alle Mannschaften der Liga und den Spielleiter (via BFV-Postfach) am Anfang der Saison.
- Wird in verminderter Mannschaftstärke (9:9) / (7:7) gespielt, hat die beantragende Mannschaft max. zwei Auswechselspieler(innen) zwei Auswechslungen (mit Rückwechsel), der Gegner darf wie gewohnt bis zu fünf Auswechslungen (mit Rückwechsel) vornehmen.

- Gespielt wird auf dem „Normalfeld“ (Torlinie bis zum gegenüberliegenden 16er) auf große Tore. Sollten keine verankerbaren mobilen Tore vorhanden sein, wird auf „Normalfeld“ gespielt.
- Die Spielzeit bleibt unverändert.
- Dies gilt nur für Meisterschafts- und nicht für Pokalspiele.
- Die Jugendordnung (JO) sowie die Spielordnung des BFV gilt entsprechend dem regulären Spielbetrieb.

## Spielfeld



Stand: August 2023